



Imker im NABU-Garten Friedberg



Waldlehrpfad des NABU Bindsachsen



Im Spätsommer beginnt die Ernte auf den Streuobstwiesen



Niddaue bei Ober-Mockstadt



Star - Vogel des Jahres 2018

## Umweltwerkstatt Wetterau

Programm 2018 - 1. Halbjahr  
Vorträge, Naturführungen, Kurse

### Lebensraum Fließgewässer entdecken

W04 | Fortbildung für NABU-Naturführer und Interessierte

**Samstag, 5. Mai 2018, 9.00 - 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Altes Rathaus, Niddatal-Assenheim

Kosten: Erwachsene 45 € (NABU-Mitglieder: 30 €)

Referent: Frank Uwe Pfuhl

Eine Einführung in die Fließgewässerkunde für Anfänger und Fortgeschrittene mit biologischer und chemischer Gewässeruntersuchung, Bestimmung typischer Tiere und Pflanzen an Fließgewässern und in der Aue sowie Bestimmung der Gewässerstrukturgüte.

### Fahrt ins Rote Moor in der Rhön

**Donnerstag, 10. Mai 2018, 9 - 19 Uhr**

Treffpunkt: Bürgerhaus Assenheim | Kosten: Erwachsene 30 €, Kinder 20 € (NABU-Mitglieder: 25 € und 15 €)

Busfahrt in das Rote Moor in der Rhön, etwa zweistündige Moorführung mit den neuen NABU-Moorführern. Nach der Mittagspause im Restaurant Besichtigung des NABU-Hauses am Roten Moor und Weiterfahrt zum Schwarzen Moor, dort besteht die Möglichkeit bei einem Spaziergang das Gebiet selbst zu erkunden. Das Rote Moor ist eins der beiden hessischen Hochmoore. Durch den Einsatz des Naturschutzes wurde es vor der Zerstörung bewahrt.

### Nidda, Bach-Blues und Äpfelwoi

**Freitag, 11. Mai 2018, 19.30 Uhr**

Ort: Straußwirtschaft „Hasengasse“ (Bad Vilbel, Hasengasse 1) Gottfried Lehr an der Gitarre, Frank Uwe Pfuhl am Projektor Bei spritzigen Obstseccos in der Straußwirtschaft Hasengasse, nahe der Nidda, wird eine kurzweilige Bilderreise entlang der Nidda in mehreren kleinen Häppchen präsentiert. Zwischen den Beiträgen greift Gottfried Lehr, der singende Gewässerökologe, zur Gitarre, um seine Bach-Blues vorzutragen. Das Programm geht bis etwa 21 Uhr, anschließend besteht die Möglichkeit, den Abend in der Straußwirtschaft Hasengasse ausklingen zu lassen.

### Tour de Hamster

Radtour auf den Spuren des Feldhamsters

**Sonntag, 13. Mai 2018, 11.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Bürgerhaus Assenheim (11 Uhr), 2. Treffpunkt: S-Bahnhof Nieder-Wöllstadt (ca. 11.40 Uhr)

Referent: Matthias Gall, hamsterhelfer.de

Früher galt er als Ernteschädling, heute ist er fast ausgestorben: Der Feldhamster. Bei der familiengerechten Radtour geht es auf Spurensuche in der Ackerlandschaft der Wetterau. Die Runde führt über Wöllstadt, Bad Nauheim und Ockstadt. Ein Hamsterbau wird gezeigt und die Lebensweise dieses interessanten Nagers vermittelt. Ein Etappenstopp wird in einer Straußwirtschaft auf dem Weg eingelegt.

### Messerführerschein

W05 | Fortbildung für NABU-Naturführer und Interessierte

**Samstag, 19. Mai 2018, 9.00 - 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Altes Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1)

Kosten: Erwachsene 45 € (NABU-Mitglieder: 30 €)

Referentin: Viola Turba | Sicherer Umgang mit dem Schnitz- und Taschenmesser, Grundtechniken des Schnitzens, Auswahl des Holzes (Grünholz oder Altholz), Anfertigen kleiner Schnitzarbeiten: z.B. Löffel, Flöte oder Kreisel.

### Rodheimer Streuobstwiesen

**Sonntag, 27. Mai 2018, 10.00 - 12.00 Uhr**

Treffpunkt: Rosbach-Rodheim, Mainzer Straße, Ecke Kreuzweg, am NABU-Schaukasten.

Referenten: Marina Schäfer-Diehl und Waldemar Hartmann In Kooperation mit der NABU Ortsgruppe Rosbach laden wir zu einer Exkursion durch die Rodheimer Streuobstwiesen mit einer „möglichen“ Steinkauzberingung ein.

### Blühende Wiesen rund um Eichelsdorf

**Sonntag, 27. Mai 2018, 14.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz Wanderportal Eichelsdorf

(Frankenstraße, Ortsausgang Richtung Schotten-Rainrod)

Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 3 € (NABU-Mitglieder: 5 € und 2 €, Familien 10 €) | Referentin: Karin Bochenek

Eine Wanderung (ca. 6 km) durch blühende Wiesen mit

unterschiedlicher Nutzung, durch besondere Waldstücke, vorbei an einem früheren Steinbruch. Mit Beobachtungen und Erläuterungen zu Flora und Fauna, auch für Familien mit Kindern geeignet.

### Per Rad an der Nidda 3.0

**Donnerstag (Fronleichnam), 31. Mai 2018, 11 - 18 Uhr**

Treffpunkt: Wettermündung in Assenheim (ca. 1,5 km zur S-Bahnstation Bruchendrüben)

Referenten: Gottfried Lehr + Frank Uwe Pfuhl

Radtour von Assenheim bis nach Bad Vilbel (Strecke einfach ca. 25 km) mit Stopps an renaturierten Abschnitten; gemeinsame Rückfahrt per Rad möglich (dann beträgt die Strecke insgesamt ca. 50 km). In Bad Vilbel wird gegen 14 Uhr eine Pause in der Straußwirtschaft Hasengasse eingelegt, die insbesondere mit ihren Obstsaften und -seccos aus der Region punkten kann.

### Lebensraum Acker entdecken

W06 | Fortbildung für NABU-Naturführer und Interessierte

**Samstag, 2. Juni 2018, 9.00 - 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Altes Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1)

Kosten: Erwachsene 45 € (NABU-Mitglieder: 30 €)

Die landwirtschaftlich genutzten Flächen nehmen in der Wetterau den größten Anteil ein. Als Charakterarten führen Feldlerche, Rebhuhn und Feldhamster die Artenliste an. Mit der zunehmenden Intensivierung der Landwirtschaft haben aber gerade diese Arten ihre Probleme. Jeder Einzelne kann durch sein Verbraucherverhalten etwas zum Schutz dieser Arten beitragen. Bei der Veranstaltung wird die Agrarlandschaft als Lebensraum der Offenlandarten vermittelt. Dazu lernen die Teilnehmer typische Tierarten, Ackerbegleitflora, Ackerrandstreifen, Bewirtschaftungsmethoden und Artenschutz kennen.

### Wir halten Sie auf dem Laufenden:

Melden Sie sich einfach für unseren E-Mail-Newsletter an.  
Senden Sie uns eine Nachricht an  
bestelle\_newsletter@umweltwerkstatt-wetterau.de

### Bibermobil an der Wetter in Rockenberg

**Samstag, 9. Juni 2018, 15.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Eingang zur JVA, Marienschloß 1,

Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €

(NABU-Mitglieder: 4 € und 2 €) | Referentin: Doris Ritz

Holz und Wasser – das ist das Wichtigste im Leben eines Bibers. Aber es gibt natürlich noch viel mehr über unser größtes heimisches Nagetier zu erfahren. Warum sind die Zähne orange, was hat der Biber mit einer „Klatsche“ zu tun und wieviel Wasser „unterm Kiel“ braucht ein Biber, um sich sicher zu fühlen? Mit vielen spielerischen Einlagen vermittelt die Referentin Wissenswertes rund um den Biber und seinen Lebensraum. Ein Erlebnis für die ganze Familie.

### Mauerblümchen und Stadtkräuter

**Sonntag, 10. Juni 2018, 14.30 Uhr - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Friedberg, Georgsbrunnen, In der Burg

Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 4 € (NABU-Mitglieder: 5 € und 3 €) inkl. Eintritt Adolfssturm | Referentin: Dr. Doris Jensch

Kräuterwanderung mitten in der Stadt? Das geht, und hier wachsen ganz besondere Pflänzchen! Die Stadt ist ein schwieriger Lebensraum für viele Pflanzen. Aber es gibt auch ausgesprochene Mauerblümchen und Stadtpflanzen. Dieser Kräuterspaziergang führt zu Breitwegerich, Vogelknöterich, Mauerraute, Graukresse und anderen, in die Burg, zu einem alten Brunnen und auf den Güterbahnhof.

### Tagfalter, Libellen und Heuschrecken

Insektenerkundung für Anfänger und Fortgeschrittene

**Samstag, 14. Juli 2018, 14.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz am Schrenzerbach, Butzbach

Referent: Matthias Gall

Unter fachkundiger Anleitung führt der insektenkundliche Spaziergang zum Exerzierplatz in Butzbach. Dort hat sich eine besondere Artenvielfalt eingestellt, auf den offenen, gut besonnten Flächen hat sich eine einzigartige Insektenwelt aus bunten Tagfaltern, Libellen und laut zirpenden Heuschrecken eingestellt. - Veranstaltung in Kooperation mit BUND + NABU Butzbach sowie hamsterhelfer.de



Die Wespen sind Thema beim offenen NABU-Treff im August



Der Biber nagt sich durch die Flussaunen der Wetterau



Führung durch die „Hölle von Rockenberg“




Kräuterwanderung








**Offener NABU-Treff** 

Jeden 4. Montag im Monat (außer in den Schulferien), 19.30 Uhr, Ort: Altes Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1) Ein ungezwungener „Stammtisch“, für alle Interessierten. Zu Beginn gibt es jeweils einen rund 30minütigen Kurzvortrag.  
 26.02.2018, 19.30 Uhr: Amphibien der Wetterau  
 23.04.2018, 19.30 Uhr: Blühstreifen: Retter der Bienen  
 28.05.2018, 19.30 Uhr: Was blüht denn jetzt?  
 27.08.2018, 19.30 Uhr: Wespen und Hornissen

**Ferienspielprogramm 2018** 

In den Osterferien vom 26. bis zum 29. März sowie in den Sommerferien vom 25. bis zum 29. Juni bieten wir Ferienspiele für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren in Friedberg an.  
 Weitere Informationen auf dem Faltblatt zu den Ferienspielangeboten, das telefonisch unter 06034-6119 oder per E-Mail: [info@umweltwerkstatt-wetterau.de](mailto:info@umweltwerkstatt-wetterau.de) angefordert werden kann. Oder einfach im Internet herunterladen: [www.umweltwerkstatt-wetterau.de](http://www.umweltwerkstatt-wetterau.de)

-  Teilnahme kostenlos, Spenden erwünscht
-  Anmeldung erforderlich, telefonisch (0 60 34) 61 19 oder an [anmeldung@umweltwerkstatt-wetterau.de](mailto:anmeldung@umweltwerkstatt-wetterau.de)
-  Führung, Praxisseminar (wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich)
-  Vortrag (im Haus)
-  Wahl-Modul der NABU-Naturführerausbildung, auch einzeln buchbar

**Die Wetter entdecken: Hölle und Klosterwiesen von Rockenberg**

**Samstag, 24. März 2018, 10.00 – 12.00 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof Rockenberg, Münzenberger Straße, gegenüber Sportplatz | Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 € (NABU-Mitglieder: 4 € und 2 €)  

Referent: Moritz Leps

**MÄRZ**

Sandabbau ist ein großer Eingriff in die Natur. Zerstörung der Erdoberfläche – für die dort lebenden Pflanzen und Tiere eine Katastrophe? Zunächst Ja! Aber nach Beendigung der Arbeiten kehrt Ruhe ein und die Natur gestaltet das Leben an diesen Orten neu. Hier, in der Hölle von Rockenberg hat sich im Naturschutzgebiet seit der Unterschutzstellung im Jahre 1993 viel getan. Kommen Sie mit auf eine Wanderung durch die Hölle und zu den benachbarten Klosterwiesen und hören Sie von Sumpfschildkröte, Uhu, Steinkauz, Kormoran, Wechselkröte & Co und lernen Sie kennen, wie der Naturschutz hier vor Ort funktioniert. Vergessen Sie ihr Fernglas nicht!

**Erste Kräuter des Frühlings**


**Sonntag, 25. März 2018, 14.30 – 16.30 Uhr**

Treffpunkt: NABU-Garten, Friedberg (Nähe Kinderfarm Jimbala) | Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 € (NABU-Mitglieder: 4 € und 2 €) | Referentin: Dr. Doris Jensch Sie stecken zaghafte die ersten Blätter hervor, die Kräuter, aus denen man früher die Neunerstärke zubereitete. Welche Kräuter kann man schon ernten? Wie heißt das, was die Erde wieder grün anzieht?  

**Ornithologie - Vogelwissen für Kinder**

**W01 | Fortbildung für NABU-Naturführer und Interessierte**

**Samstag, 7. April 2018, 9.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Altes Rathaus, Niddatal-Assenheim  

Kosten: Erwachsene 60 € (NABU-Mitglieder: 40 €)

Referenten: Henning Stahl und Manfred Vogt

Was singt denn da - und wie lerne ich Vogelstimmen? Was fliegt denn da - und wie kann ich Vögel unterscheiden lernen? Welcher Vogel gewinnt, welcher verliert beim Klimawandel? Dies und einiges mehr rund um die gefiederten Freunde lernen die Teilnehmer - und wie man es Kindern in einer Veranstaltung näher bringt. 

**Vortrag Der Mauersegler – Ferrari der Lüfte**

**Freitag, 13. April 2018 19.00 – 21.00 Uhr**

Ort: Altes Rathaus, Niddatal-Assenheim  

Referentin: Kirsten Weidmann

Wissens- und Liebenswertes rund um diesen gefährdeten Hochleistungsfieger und was passiert, wenn ein Bruchpilot zu Boden geht, erzählt eine Mitarbeiterin der Mauerseglerklinik Frankfurt/Main.

**APRIL**

**Wohnraum schaffen**

**Nistkastenbauaktion im NABU-Garten Friedberg**

**Samstag, 14. April 2018, 15.00 – 17.00 Uhr**

Ort: NABU-Garten, Friedberg (Nähe Kinderfarm Jimbala)

Kosten: Materialkosten pro Nistkasten 15 € (NABU-Mitglieder: 12 €) | Bauaktion für Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse. Alle selbst gebauten Nisthilfen können mitgenommen und im eigenen Garten aufgehängt werden.  

**Ergebnisse aus dem NiddaMan-Projekt**

**Was uns die Gesundheit von Schnecken, Krebsen und Fischen über die Nidda und den Rambach erzählt**

**Dienstag, 17. April 2018, 19 Uhr**

Ort: Nidda, Bürgerhaus, kleiner Saal (Hinter dem Brauhaus 15)

Referent: Prof. Jörg Oehlmann, Uni Frankfurt

In diesem Vortrag werden Ergebnisse des NiddaMan-Projektes vorgestellt mit dem Schwerpunkt auf dem Oberlauf der Nidda und aus dem Rambach bei Wallernhausen. Im NiddaMan-Projekt wird seit 2015 untersucht, welche Bedeutung der Eintrag von Spurenstoffen wie Arzneimitteln und Pestiziden auf Fließgewässer hat. Dafür wurden zum Beispiel an verschiedenen Stellen Fische, Schnecken und Krebse auf ihre Gesundheit und das Wasser auf seine Inhaltsstoffe untersucht.  



**Rund um Büches**

**Artgerechte Führung mit dem eigenen Hund**

**Sonntag, 22. April 2018, von 15 – 17 Uhr**



Treffpunkt Büdingen – Büches | Materialkosten pro Hund 5 €

Referenten: Brigitte Herrmann und Hund Bhoro.

Über Feld, Weide, Hain und Obstwiesen mit Achtsamkeit für Jahresabläufe, sowie Tricks für Hundeführer.  

**Kräuter auf dem Wingertsberg**

**Freitag, 27. April 2018, 18.00 – 20.00 Uhr**

Treffpunkt: Rockenberg-Oppershofen, Am Wingert, Ecke Annaberger Straße | Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 € (NABU- und BUND-Mitglieder: 4 € und 2 €)  



Referenten: Dr. Doris Jensch und Jürgen Hutfiels

Auf dem Wingertsberg von Oppershofen stehen einige Seltenheiten. Aber auch die „ganz normalen“ Wiesenkräuter finden sich auf dem kleinen Rundweg. Ein bisschen Pflanzenbestimmung, ein bisschen Natur genießen, ein bisschen Naturschutz-Info, das bietet dieser Abendspaziergang ins Wochenende hinein. Zum Abschluss wartet ein Pflanzenquiz auf die Besucher. - Kooperation mit dem BUND Rockenberg

**APRIL**

**Vogelkundliche Frühwanderung**

**Dienstag, 1. Mai 2018, 6.30 Uhr**



Treffpunkt vor der Friedhofskapelle, 61194 Niddatal-Assenheim, Steinkautenweg 9 - der Friedhof ist ab Ortsmitte ausgeschildert  

Früh geht es hinaus zu schlagenden Nachtigallen und vielen anderen Vogelarten in Park, Dorf, Wald, Wiese und Feld. Dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich, Fernglas und ggfs. handliches Vogelbestimmungsbuch sinnvoll.

**MAI**

**Wildkräuter bei Bad Vilbel**






**Samstag, 5. Mai 2018, 10.00 – 12.30 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz jüdischer Friedhof zwischen Bad Vilbel und Bergen-Enkheim (gegenüber Berger Warte) | Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 4 € (NABU-Mitglieder: 5 € und 3 €)  

Referentin: Petra Schmidt-Palme

Welche Wildpflanzen sind essbar? Wie erkenne ich die einzelnen Kräuter und wo finde ich sie? Wie schmecken sie? Wozu kann man sie verwenden? Dies und mehr erfahren wir bei einem Spaziergang. Wir entdecken essbare Wildkräuter mit allen Sinnen. Anschließend sammeln wir selbst Kräuter und bereiten daraus einen Wiesenimbiss zu, den wir gemeinsam verspeisen.

**Weitere Angebote**

-  **Kindergeburtsstage**  
Wir gestalten Natur-Kindergeburtsstage zu den Themen Fledermaus, Waldabenteuer, Gewässer-erkundung und vielen mehr.
-  **Abrufangebote**  
Wir führen Sie in die Natur, halten Vorträge, bieten Naturerlebnisse für Kindergärten, Schulen, Vereine und Firmen an Ihrem Wunschtermin.
-  **GPS-Schatzsuche / Geocaching**  
Wir haben mehrere Themenrouten, auf denen Gruppen per GPS-Gerät Aufgaben lösen und einen Schatz suchen müssen. Die GPS-Geräte werden von uns gestellt.
-  **Bibermobil**  
Das Bibermobil kann für Kindergeburtsstage, Schul-Projektstage, Bildungsveranstaltungen, Gewässer-erkundungen und vieles mehr gebucht werden; Biber und spannendes Programm inklusive.
-  **Umwelt-Mobil / Solar-Café**  
Die Umweltwerkstatt auf Rädern: Ideal auch für die Kinderbetreuung bei Großveranstaltungen. Dank Photovoltaikanlage auch als mobiles Solar-Café bei Wanderungen oder Radtouren.

**Naturschutzbund Deutschland (NABU) Umweltwerkstatt Wetterau e.V.**

Wirtsgasse 1 · 61194 Niddatal  
 T (0 60 34) 61 19, F 84 49  
[info@umweltwerkstatt-wetterau.de](mailto:info@umweltwerkstatt-wetterau.de)  
[www.umweltwerkstatt-wetterau.de](http://www.umweltwerkstatt-wetterau.de)

Spendenkonto: IBAN DE44 5185 0079 0075 0012 31  
 Sparkasse Oberhessen, BIC: HELADEF1FRI